

27.11.2025 – 10:00 Uhr

Der Manor Kunstreis Tessin 2026 geht an Kaspar Ludwig

Kunstreis Manor 2026

Basel (ots) -

Der Manor Kunstreis 2026 zeichnet den Tessiner Kaspar Ludwig aus. Als Bildhauer verwandelt er Alltagsgegenstände in einen Spielplatz voller Überraschungen.

Der Ansatz von Kaspar Ludwig (*1989, Nürnberg), der in Carrara und Basel Bildende Kunst studiert hat, rückt die Handarbeit und die Haptik der Materialien konsequent in den Vordergrund. Seine Skulpturen, Installationen und Bühnenbilder zeigen zweckentfremdete Objekte, halb menschliche, halb tierische Figuren und Situationen, die zum Schmunzeln und Nachdenken anregen. Die Jury des Manor Kunstreises 2026 würdigte seine Fähigkeit, die Welt mit neuen Augen zu sehen und alltägliche Details in überraschende Erlebnisse zu verwandeln.

Ludwig stellte in mehreren Schweizer und internationalen Städten aus, darunter befinden sich Einzelausstellungen wie "The reality for me was six days of seasickness" (Liste, Basel, 2019), "Rivoluzioni da divano" (Galleria Daniele Agostini, Lugano, 2023) und "Dividere i pani e i pesci (SALTS/Mario Kreuzberg, Basel, 2024). Zudem nahm er an Residenzen in Tokio teil (Tokas und Atelier Mondial, 2022).

Seit über 40 Jahren zeichnet der Manor Kunstreis alle zwei Jahre vielversprechende Künstler*innen aus zwölf Kantonen aus. Nach der Bekanntgabe der fünf ersten Preisträger*innen rundet Kaspar Ludwig als sechster und letzter Preisträger 2026 diese Edition ab. Die Termine für die Vernissagen werden Anfang 2026 bekannt gegeben.

Medienmitteilungen zum Manor Kunstreis 2026 finden Sie hier:

- [Der Manor Kunstreis Tessin 2026 geht an Kaspar Ludwig](#)
- [Manor Kunstreis 2026: Erste nominierte Künstler*innen stehen fest](#)
- [Manor Kunstreis 2026: neue Preisträgerin in Aarau nominiert](#)

Ein Engagement für die junge Schweizer Kunstszenen

Der Manor Kunstreis, der 2022 sein 40-jähriges Jubiläum feierte, ist einer der wichtigsten Preise zur Förderung zeitgenössischer Kunst in der Schweiz. Er wurde 1982 von Philippe Nordmann mit dem Ziel ins Leben gerufen, jungen Schweizer Künstler*innen eine Plattform zu bieten. Er wird jedes Jahr von einer Fachjury abwechselnd in den folgenden Städten verliehen: Aarau, Basel, Biel, Chur, Genf, Lausanne, Luzern (für die Zentralschweiz), Lugano, Schaffhausen, Sion, St. Gallen und Winterthur. Ein Blick auf die Liste der Preisträger*innen zeigt, dass der Manor Kunstreis für eine ganze Reihe von Künstler*innen den Startschuss für eine internationale Karriere gegeben hat.

Manor gratuliert den Gewinner*innen des Manor Kunstreises 2026 herzlich und wünscht ihnen viel Erfolg auf

ihrem weiteren künstlerischen Weg!

<https://www.manor.ch/de/u/kunstpreis>

Bilder vom Manor Kunstpreis 2026 sind unter folgendem Link verfügbar:[LINK](#) > bitte bei Nutzung jeweils Fotocredit angeben

Über Manor

Als grösste Warenhausgruppe der Schweiz hat Manor das Ziel, ihre Kund*innen mit einem Omnichannel und einem 360-Grad-Erlebnis zu begeistern - sowohl physisch in den Warenhäusern wie auch online auf manor.ch und mit der Manor App. Zur Manor Gruppe gehören 56 Manor Warenhäuser, 23 Manor Food Supermärkte und 23 Manora Restaurants. Das Unternehmen ist in allen Landesteilen vertreten und beschäftigt rund 6'800 Mitarbeitende.

Bei Manor Food liefern bereits ca. 700 lokale Produzent*innen im Rahmen des Manor Nachhaltigkeitsprogramms "Lokal" u.a. saisonale Produkte in die Manor Food Supermärkte. Manor ist stolz auf ein Sortiment mit über 5'000 lokalen Produkten, mit denen die Landwirt*innen und lokale Unternehmen unterstützt werden sowie der lokale Anbau gefördert wird. Auch für die Zubereitung der Gerichte in den Restaurants Manora werden frische Zutaten von höchster Qualität und zertifizierte lokale Produkte aus einem Umkreis von maximal 30 Kilometern verwendet.

www.manor.ch

Pressekontakt:

Manor AG
Corporate Communications - media@manor.ch

Medieninhalte



**Kunstprei:
Manor
2026**

Der Manor Kunstpreis Tessin 2026 geht an Kaspar Ludwig / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100001185 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001185/100936873> abgerufen werden.